

Sofa-Gottesdienst für den 25. April (Jubilate)

Eine Kerze und ein Kreuz liegen auf dem Tisch. Auf www.evangelisch-sickershausen.de/jubilate können Sie den Gottesdienst anschauen, dort gibt es auch einen Liedzettel und den Text in Großdruck.

ZU BEGINN: — **Kerze entzünden**— Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. AMEN

Jubilate – Jubelt! Die ganze Schöpfung kann über den Sieg Christi über Tod und Leid jubeln. Er ist der Herr.

EVANGELIUM: Joh 15 Ich bin der wahre Weinstock und mein Vater der Weingärtner. Wie die Rebe keine Frucht bringen kann aus sich selbst, wenn sie nicht am Weinstock bleibt, so auch ihr nicht, wenn ihr nicht an mir bleibt. Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben. Wer in mir bleibt und ich in ihm, der bringt viel Frucht; denn ohne mich könnt ihr nichts tun. Darin wird mein Vater verherrlicht, dass ihr viel Frucht bringt und werdet meine Jünger.

LIED: Dass du mich einstimmen lässt in deinen Jubel, o Herr – Gesangbuch 580 oder Internetseite

PREDIGTTEXT Apg 17 Paulus kam nach Athen, stand mitten auf dem Areopag und sprach: „Ihr Männer von Athen, ich sehe, dass ihr die Götter sehr verehrt. Ich bin umhergegangen und habe eure Tempel gesehen und fand einen Altar, auf dem stand geschrieben: Dem unbekanntem Gott. Nun verkündige ich euch, was ihr unwissend verehrt. Gott, der die Welt gemacht hat und alles, was darinnen ist, er, der Herr des Himmels und der Erde, wohnt nicht in Tempeln, die mit Händen gemacht sind. Auch lässt er sich nicht von Menschenhänden dienen wie einer, der etwas nötig hätte, da er doch selber jedermann Leben und Odem und alles gibt. Und er hat aus einem Menschen das ganze Menschengeschlecht gemacht, damit sie auf dem ganzen Erdboden wohnen, und er hat festgesetzt, wie lange sie bestehen und in welchen Grenzen sie wohnen sollen, dass sie Gott suchen sollen, ob sie ihn wohl fühlen und finden könnten; und fürwahr, er ist nicht ferne von einem jeden unter uns. Denn in ihm leben, weben und sind wir; wie auch einige Dichter bei euch gesagt haben: Wir sind seines Geschlechts. Da wir nun göttlichen Geschlechts sind, sollen wir nicht meinen, die Gottheit sei gleich den goldenen, silbernen und steinernen Bildern, durch menschliche Kunst und Gedanken gemacht. Er hat einen Tag festgesetzt, an dem er richten will den Erdkreis mit Gerechtigkeit durch einen Mann, den er dazu bestimmt hat, und hat jedermann den Glauben angeboten, indem er ihn von den Toten auferweckt hat.“ Als sie von der Auferstehung der Toten hörten, begannen die einen zu spotten; die andern aber sprachen: „Wir wollen dich darüber ein andermal weiterhören.“ So ging Paulus weg aus ihrer Mitte. Einige Männer aber schlossen sich ihm an und wurden gläubig.— **Glaubensbekenntnis** —

LIED: Du bist mein Zufluchtsort – Liederbüchlein 032 oder Internetseite

DER GEDANKE: Normalerweise reden hier Philosophen und Naturwissenschaftler. Es

ist ein Felsen mitten in der Stadt Athen. Eine natürliche Bühne, einige stehen oben und unten hört es das Volk. Gerichtsverhandlungen oder Ratsversammlungen gab es da, schon etwa 500 Jahre vor Paulus und seiner Rede. Wie behutsam Paulus hier vorgeht! Er beobachtet erstmal, er hört erstmal, er versucht die Menschen zu verstehen:

Ja, ihr habt bereits einen Altar für den unbekanntem Gott. Ihr habt bereits Zweifel daran, dass Götter wie Menschen sind. Einige von euch glauben bereits, dass eine einzige Gottheit die Welt durchdringt. Und ich möchte euch genau von diesem erzählen. Wir leben in ihm, man kann ihn fühlen, er ist in uns und um uns. Seine Kraft gibt mir Kraft, seine Lebendigkeit gibt allem Leben. Er war es, der die Welt erschuf und einen Plan hat für seine Welt und für mich. Er hat auch einen Plan für dich!

„Als sie von der Auferstehung der Toten hörten, begannen die einen zu spotten; die andern aber sprachen: Wir wollen dich darüber ein andermal weiterhören, andere folgten ihm und kamen zum Glauben.“ Ja, nicht alle können den Schritt in den Glauben wagen. Nicht alle können sich in die Hand Gottes fallen lassen und sagen: Ich vertraue dir, nimm mich und mein Leben. Aber, die die ihr Vertrauen auf Gott setzen, spüren, dass Gott kein unbekannter Gott ist. Sie spüren, dass unser Leben nicht von einem Schicksal oder dem Zufall regiert wird. Unser Leben wird begleitet von einem liebenden Gott. AMEN

LIED: Die Erde ist schön, es liebt sie der Herr – Liederbüchlein 06 oder Internetseite

FÜRBITTEN: Wir bitten dich, Gott, für Menschen, die zweifeln: Schenke ihnen einen Glauben, der nicht unvereinbar ist mit der Wissenschaft. Schenke einen Glauben, der ihnen Gottes Schönheit zeigt, in der Natur und im täglichen Leben. Wir bitten dich Gott, um die Bewahrung dieser wunderbaren Schöpfung. Sie ist nicht nur nützlich, sondern dein Geschenk, das es zu bewahren gilt. Wir bitten dich, Gott das wir deine Nähe spüren können. – Vaterunser –

SEGEN: Segne uns Gott Vater, du Erschaffer der Welt, Christus, Erlöser der Welt und Heiliger Geist, du Tröster der Welt. Der dreieinige Gott segne uns aus dem Reichtum seiner Gnade. AMEN

LIED: Lobe den Herren, meine Seele – Liederbüchlein 010 oder Internetseite